1. Halbjahrestreffen im Knüllwald (Offroad-Park Böser Wolf) 15.-17. April 2016

Beitrag von „RJK“ vom 25. Juli 2016 um 10:54

Hallo,

das mit dem Reinigen habe ich zu Hause auch gemacht, der Kühler war schon recht verschlammt, ich habe gespült, bis nichts mehr herauskam. Ich denke, wir waren an der Grenze der Leistungsfähigkeit, aber es steht nirgendwo, daß man mit dem Auto nicht durch Schlamm fahren kann. Ich bin ja bewußt langsam gefahren und das Wasser ist nicht über dem Auto zusammengeschlagen 😊 Was mich aber massiv wundert, daß weitere Folgen erst so spät sichtbar werden ...

Ich habe 8 Wochen überhaupt kein Problem gehabt (außer dem abgefallenen Riemenrad von der Kurbelwelle, was aber eine andere Ursache hatte) und nun seit 4 Wochen, ohne das ich meine Fahrweise geändert hätte oder sonst etwas gemacht habe. Ich denke, wenn soviel Wasser oder Schlamm in den Luftfilter gekommen wäre, dann hätte doch auch Wasser in den Motorraum gelangen müssen und man hätte das doch beim Ölwechsel gesehen. Wie gesagt ich war zwischenzeitlich zum 30.000 km-Service und da ist nichts aufgefallen ???

Gruß

Rimbart